

Klinik 4.0

Motivation, Nutzenpotentiale und Umsetzung im klinischen Alltag der Städt. Klinikum München GmbH



Sanierungsbedarf der Städt. Kliniken München

- Hohe Verluste
- Veraltete Infrastruktur
- Ineffiziente Abläufe und Prozesse
- Hoher Personalbestand
- Geringe Attraktivität für Patientinnen und Patienten
- Fehlende klinische Profilierung und zu geringe Schwerpunktbildung in einem überversorgten Markt München (ca. 70 Kliniken, 11.000 Betten)

Exkurs

Industrie 1.0

Mit Kohle noch mehr Kohle

Motiv: Effizienz und Wachstum

Klinik 1.0

Der Chefarzt trägt die Verantwortung für die Behandlungsqualität über alle Berufsgruppen. Er erhält alle für den Behandlungsprozess aus seiner Sicht erforderlichen Ressourcen.

Die Krankenkassen zahlen alle Produktionskosten

Industrie 2.0

Arbeitsteilung, Spezialisierung

Motiv: Effizienz und Wachstum

Klinik 2.0

Der Ökonom trägt die Kostenverantwortung

Der Chefarzt trägt die Verantwortung für die Behandlungsqualität. Er arbeitet mit den Ressourcen, die ihm das Management bereitstellt.

Krankenkassen vergleichen Produktionskosten im DRG - System und zahlen Durchschnittskosten

Industrie 3.0

Automatisierung, Rationalisierung

Motiv: Effizienz und Wachstum

Klinik 3.0*

Der Patient wählt seine Klinik nach Qualitätskriterien

Der Chefarzt trägt die Verantwortung für die Behandlungsqualität und erhält die für eine risikoarme Behandlung erforderlichen Ressourcen

Die Krankenkassen organisieren die sektorübergreifende Behandlung

* teilw. aus: Deutsches Ärzteblatt Heft 44, 2011

Industrie 4.0

Organisationsgestaltungsprinzip Industrie (4.0):

- Vernetzung
- Informationstransparenz
- Technische Assistenz
- Dezentrale Entscheidungen

Motiv: Effizienz und Wachstum

Klinik 4.0

Die Klinik steigert:

- Qualität
- Wertschätzung
- Wertschöpfung

gegenüber

→ Patienten

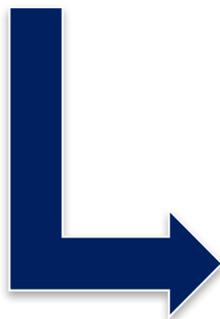
→ Mitarbeitern

→ Kostenträger, Gesellschafter

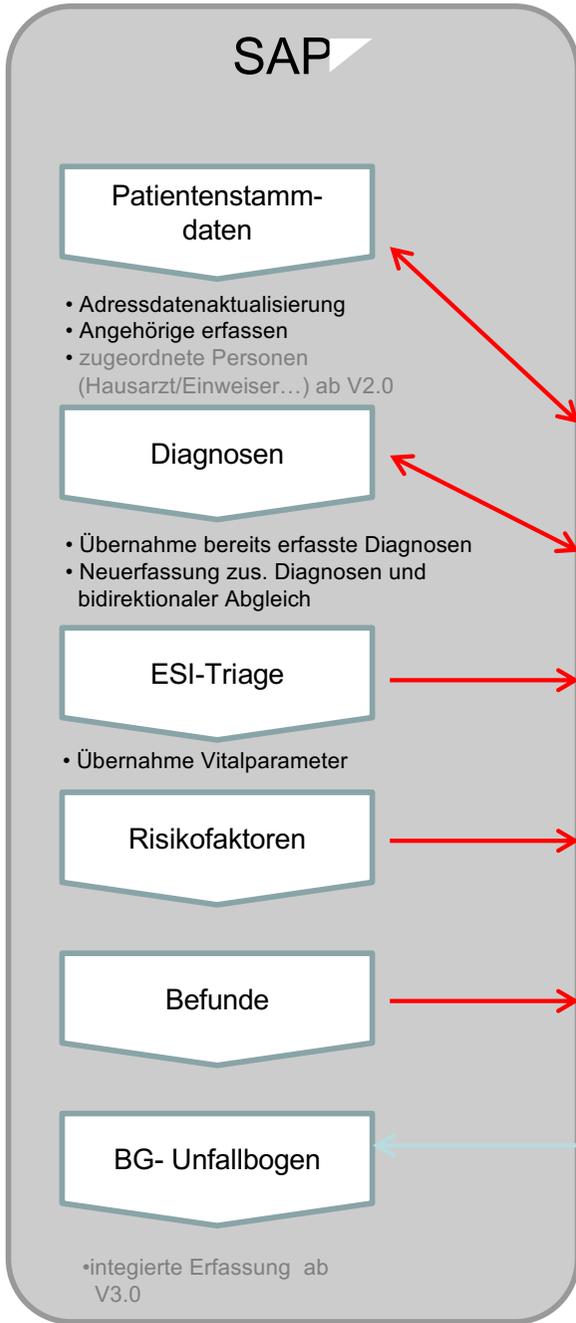
Klinik 4.0 – Nutzenpotentiale: Prozessoptimierung nach industriellem Vorbild

Die Ausgangssituation

- Ineffiziente Abläufe und Prozesse
- Mängel in der Qualität der IT – Unterstützung klinischer Prozesse
- Belastung durch nicht wertschöpfende Tätigkeiten



Analyse von Haupt- und Teilprozessen
Berufsgruppenübergreifende Tätigkeitsstrukturanalysen auf Mitarbeiterebene
Analyse von Störungen und Mängeln
Vorschläge für Verbesserungen



> Klinikum Schwabing

Klinikum Schwabing - Städtisches Klinikum München GmbH
Helmuth-Hubner-Platz 1 - 80804 München

An die
weiterbehandelnden
Kolleginnen und Kollegen

München, 29.12.2016:

vorläufiger Arztbrief

Patient: Frau Gundel Herbramosenlaub, geb.: 22.11.1998

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir berichten über oben genannte Patientin, die sich ab 10.11.2016, 14:06 in unserer Behandlung befand (Fallnummer: 410000429).

Diagnosen

Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation (akuter Rausch) F10.0

Anamnese
Patient kam zu uns mit Notarzt, akuter Verwirrheitszustand, unterkühlt, dehydriert, Wunde i. Schenkel.

Komorbidität
Hidradenitis suppurativa

Aufnahmemedikation
Ibuprofen 800 mg 0-0-0-1

Labor
Urin
K-Urin: pH 7, Leuko ++, Nitrit +, Erys -

Therapie
Tetanuschutz aufgefrischt, Wunde versorgt, Patientin zur Überwachung auf Station verlegt

Therapieempfehlung
bei Verschlechterung Wiedervorstellung empfohlen

Stationäre Aufnahmeindikation (nach S-APP)

Notfallzentrum

Klinikum Platz 1
80804 München

Chirurgie
Tel. (089) 3069-2600
Fax (089) 3069-2679

Intern II Medizin
Tel. (089) 3069-2210
Fax (089) 3069-2817

zmk@klinikum-muenchen.de
www.klinikum-muenchen.de

Sektion Chirurgie
Chefaufst.
Dr. med. Edoard Hochert

Sektion Innere Medizin
Chefaufst.
Prof. Dr. med. Stefan Sack

So erreichen Sie uns:
U: Bahn U2, U3 (Schwabing)
Bus: 140, 141 (Königsplatz)
142 (Schwabingplatz)
Tram: 12 (Schwabingplatz)

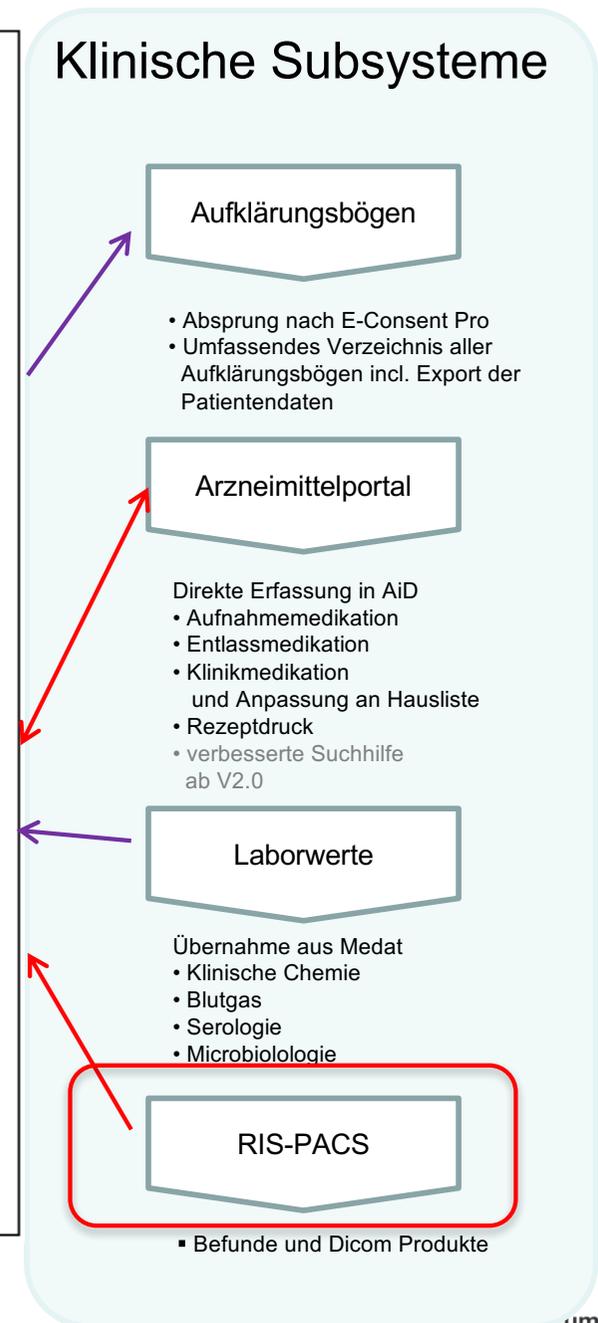
Klinikum Schwabing -
Akademisches
Lehrkrankenhaus der Ludwig-
Maximilians-Universität

Klinikum München

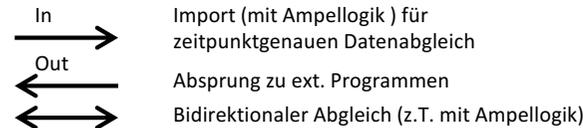
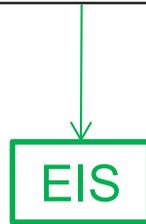
Städtisches Klinikum München GmbH
Helmuth-Hubner-Platz 1
80804 München

Druckabteilung
Dr. med. Axel Fauler (Dr. med. Dr. h.c. h. c.)
Dr. med. Thomas Richter,
Ulmer, Frank
Sachverständigen für
Dietrich Meier (Qualitätsbeauftragter)

Herz-Kreisläufers
München 1998 104 100
054-044-0297419410



- NEU
- Funktionsumfang erweitert
- Funktion bereits bisher vorhanden



Nutzenpotentiale

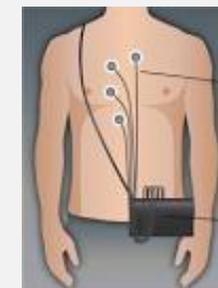
- Ortsunabhängiger Zugriff auf medizinische Informationen
- Steigerung der Betriebssicherheit
- Einheitliche Prozesse für Bild- und Befundarchivierung
- Steigerung Patientensicherheit
- Senkung Instandhaltungskosten
- Reduktion des Schulungsaufwands
- Zeitersparnispotential: ca. 15% (betr. Ärzte)
ca. 15% (betr. Pflege)

Projekt

StKM weiter Zugriff auf bislang nur lokal zur Verfügung stehende Befund-, Bild-/Videodaten

- 27 C-Bögen, 14 Ultraschallgeräte, 25 Laparoskopietürme in 30 OPs
 - Ca. 90 LZ-EKG, ca. 120 LZ-RR
 - Alle Bild-/Videodaten über PACS Viewer an jedem Arbeitsplatz einsehbar
 - Thermodrucker am Medizingerät nur noch für Backup - Zwecke

Nutzen Change



Ärzteportal für Einweiser - InfoServices

Einweiser-InfoService



Bogenhausen
Harlaching
Neuperlach
Schwabing
Thalkirchner Straße

Startseite

Ihre Patienten

ICD & OPS-Suche

Ihre persönlichen Daten

Kontakt zu uns

Erreichbarkeit Kliniken

Teilnahmebedingungen

Impressum

Willkommen, Herr Blankenagel

Logout

IHRE PATIENTEN

Hier sehen Sie Ihre Patienten, die aktuell in unseren Kliniken in stationärer Behandlung sind und in den letzten 30 Tagen in Behandlung waren.

Über die **Symbole im rechten Bereich** können Sie sich **persönliche Notizen** zu Ihren Fällen anlegen, die **Detailsicht Ihrer Fälle** und können den **Arztbrief** aufrufen.

Wenn Sie hier einen Ihrer Patienten nicht (mehr) sehen, so kann das daran liegen, dass der Patient unsere Informationen nicht für die Informationsweitergabe erteilt hat oder diese im Behandlungsverlauf widerrufen hat.

Seite 1 von 2
Praxis: 638160400
zusätzliche Kriterien:
Suchen
Alle

Praxis	Aufnahme	Entlassung	Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Haus
638160400	12.04.2016		Budschinski	Annemarie	14.12.1939	Klinikum
638160400	11.04.2016	18.04.2016	Böttger	Reinhold	17.08.1940	Klinikum
638160400	07.04.2016	09.04.2016	Kissinger	Bernhard	03.11.1936	Klinikum
638160400	06.04.2016	08.04.2016	Budschinski	Annemarie	14.12.1939	Klinikum
638160400	02.04.2016	06.04.2016	Mayer	Irma	28.12.1929	Klinikum
638160400	31.03.2016	06.04.2016	Tandler	Beate	06.02.1961	Klinikum
638160400	29.03.2016	01.04.2016	Hendricks	Gerhard	11.12.1961	Klinikum

FALLDATEN

Herr Bernhard Kissinger

geboren: 03.11.1936

Klinikum Harlaching

Unsere Fallnummer: 2160023364

Erreichbarkeit Station 2e

Stationszimmer: Tel. 6210 2764

Datum	Zeit	Information
07.04.2016	10:23 Uhr	Stationäre Aufnahme Fachabteilung: Kardiologie Station: Station 2d Aufnahmart: Aufn.mit Einw. KH-Hauptdiagnose: I25.13
07.04.2016	10:33 Uhr	Verlegung Fachabteilung: Kardiologie Station: Station 2e
07.04.2016	10:38 Uhr	Untersuchung Herzkatheter Herzkatheter - selektive Koronarangiographie - Becken - PTCA ein Gefäß incl. Bypass - 1 Stent ein Gefäß DES - Everolimus-freis. mit sonstigem Polymer - Collagenplugs mit Anker
07.04.2016	10:40 Uhr	Entlassung (regulär beendet)

Übersicht
Notizen zum Fall
Dokumente zum Fall

DOKUMENTE ZUM FALL

Herr Bernhard Kissinger
geboren: 03.11.1936
unser Haus: Klinikum Harlaching
unsere Fallnummer: 2160023364

zurück zur Patientenübersicht

Detaildaten zum Fall
Notizen zum Fall

Ungelesene Dokumente sind grün unterlegt.

1 Dokument

Arztbrief Kardiologie

08.04.2016 Version 1 - vorläufig freig.

> Klinikum Harlaching

Herrn Dr. med. ...
85579 Neuberg

München, 08.04.2016
Station 2e/Wall/Str

Vorläufiger Arztbrief

Sehr geehrter Herr ...

wir berichten über Herrn ... geboren am ... wohnhaft in ... der sich vom 07.04.2016 bis 09.04.2016 in unserer stationären Behandlung befand.

Diagnosen:
1. Elektive Rekoronarangiographie mit PCI der RIVA (1 DES) bei 2.

Klinik für Kardiologie und internistische Intensivmedizin
Chefarzt Prof. Dr. med. Harald Kühl
Vorzimmer: Fr. Frickinger
Tel.: (089) 6210-2780
Fax: (089) 6210-2762
Sandtorungsplatz 2
81545 München
kardiologie.kh@klinikum-muenchen.de
www.klinikum-muenchen.de

Kardio-Hotline für Ärzte
(089) 6210-5500

Anmeldung Herzkatheter
Leitstelle Kardiologie
St. Alexandra A.
Tel. (089) 6210-2775
Fax (089) 6210-3055

Lfd. Oberärztin:
Dr. A. Ig
Kardiale Bildgebung, Funktionsdiagnostik

Oberärzte:
Dr. M. Bahr
IMC, Intensivmedizin

Dr. E. Glück
Dr. B. Priesach
Rhythmologie,
Elektrophysiologie
Dr. E. Reuschel-Janetschek

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gerald Götz
Leiter Technologiemanagement

Städtisches Klinikum München GmbH
Fritz-Erler-Str. 30
81737 München
Tel: +49(89)45 22 79 - 350

gerald.goetz@klinikum-muenchen.de
www.klinikum-muenchen.de